



Kapitel 6.

Der kleine Ferdie.

„Kinder!“ Leo stürzte ins Zimmer, wo Fräulein von Dehm und die drei Mädchen saßen. „Wir sind zu übermorgen eingeladen, alle, die Kleinen auch. Es ist Ferdies Geburtstag, und wir sollen auf der Insel Schokolade trinken. Ich sage dir, Tante Isa, so ein Inselfest ist einfach überfein!“

„Ja, wunderhübsch ist es,“ fiel Nelly strahlend ein. „Am Abend hängen wir bunte Lampen zwischen die Bäume. Das sieht herrlich aus.“

„Und die Mädchen kochen die Schokolade in der Einfiedelei, und wir helfen mit.“

„Helfen mit? Du meinst wohl schmecken, Leo?“ neckte Meta.

„Nun ja, schmecken muß man doch auch.“

„Werden Sie kommen?“ bat Peter, zu Fräulein von Dehm tretend, Mama wünscht es so sehr, weil Ferdie etwas besser ist und doch so selten ein Vergnügen hat.“

„Herzlich gerne,“ war die freundliche Antwort.

„Und die Kleinen sind besonders eingeladen, sagt Mama.“

Kristel war natürlich längst da und starrte Tante Isa erwartungsvoll an. Als sie deren zustimmendes Lächeln und Nicken sah, wurde sie ganz toll vor ausgelassener Freude. Sie